

Paddel-Nachwuchs verpflichtet

„Verein der Olympiasieger“ optimistisch für 2014

Augsburg Der international erfolgreichste Sportverein Augsburgs blickt zufrieden zurück und voller Zuversicht nach vorne – so ist die Stimmungslage bei Kanu Schwaben Augsburg (KSA), dem „Verein der Olympiasieger“.

Abteilungsleiter Horst Woppowa kann auf sein bewährtes Team zurückgreifen: Keine Änderungen gab es bei einigen turnusgemäßen Neuwahlen. Geehrt wurden unter anderem die „Kanu-Urgesteine“ Werner Moritz, Marianne Stenglein und Richard Bayerle.

Woppowa: „Leistungssport, Jugendarbeit und Breitensport sind die Säulen des Vereins.“ So gab es 2013 bei Weltmeisterschaften einen Titel sowie sechs Silber- und eine Bronzemedaille. Im Gesamt-Weltcup stehen zwei Siege, ein zweiter und ein dritter Platz zu Buche sowie bei Europameisterschaf-

ten zweimal Gold und 14-mal Silber. Auf nationaler Ebene glänzten 14 deutsche Titel, acht Silber- und vier Bronzemedailen. Aktuell sind im Kanuslalom und im Wildwasser-Rennsport 15 Schwaben-Fahrer in Nationalmannschaften und Bundeskadern vertreten. Hinzu kommen Vereinsmitglieder, die international für andere Länder wie Italien und Griechenland starten.

In Bundeskadern

Die Grundlage der Erfolgsbilanz wird laut Ressortleiter Dr. Thomas Ohmayer in der intensiven Nachwuchsarbeit im Verein gelegt: Acht KSA-Schüler stehen in DKV- und BKV-Kadern – koordiniert wird diese Altersklasse von Olympiasiegerin Elisabeth Micheler-Jones. Im Jugend-/Juniorenbereich haben es unter Cheftrain-

er Andreas Gierl je fünf Sportler in den Bundes- und Bayern-Kader geschafft.

Besonders stolz sind Woppowa und Marketingleiter Karl Heinz Englet auf das ehrenamtliche Engagement der KSA-Mitglieder: Insgesamt 10 000 freiwillige Stunden wurden abgeleistet. Acht Veranstaltungen richtete KSA im Vorjahr am Eiskanal aus – allein beim Weltcup waren 250 Helfern im Einsatz. Auf dieses Engagement setzen sie auch in 2014 – unter anderem beim Weltcup-Finale Kanuslalom (15. bis 17. August). cd/pm

Termine 2014 am Eiskanal

- 4./5. Mai Nationalmannschaftsqualifikation Kanuslalom
- 11./12. Mai Nationalmannschaftsqualifikation Wildwasser Abfahrt
- 15.-17. August Weltcup-Finale Kanuslalom



Das Führungsgremium von Kanu Schwaben Augsburg: (von links) Horst Woppowa, Dr. Thomas Ohmayer, Karl Heinz Englet, Werner Moritz und Georg Oberrieser mit Hans Peter Pleitner, dem Präsidenten des TSV Schwaben Augsburg.
Foto: Marianne Stenglein